

PRESSEMITTEILUNG

ESWE Verkehr startet wieder mit der Busschule

Wiesbaden, 26.09.2025. Auch in diesem Jahr geht die Busschule von ESWE Verkehr an den Start. In den kommenden Wochen erwartet zahlreiche Wiesbadener Schülerinnen und Schüler ein Unterricht der besonderen Art: Fünftklässlerinnen und Fünftklässler von Regel- und Förderschulen sowie Kinder aus Vororten ohne eigene Grundschule erfahren hautnah, wie man sicher mit dem Bus unterwegs ist und welche Gefahren im Straßenverkehr lauern können. Zwischen dem 29. September und dem 28. November nehmen rund 1.750 Kinder aus 76 Klassen an der Busschule teil.

Mitarbeitende von ESWE Verkehr vermitteln ihnen auf anschauliche und praxisnahe Weise die wichtigsten Regeln für ein sicheres und rücksichtsvolles Busfahren. Abstandhalten am Bordstein, das richtige Verhalten bei einer Gefahrenbremsung, die Bedienung von Nothahn und Nothammer oder auch das Freigeben von Sitzplätzen für ältere und mobilitätseingeschränkte Fahrgäste gehören zu den zentralen Lerninhalten der Busschule.

Die 45-minütigen Unterrichtseinheiten sind in fünf Themenblöcke gegliedert: „Sicheres Verhalten an der Haltestelle“, „Richtiges Einsteigen“, „Sicherheitseinrichtungen im Bus“, „Sicheres Verhalten beim Aussteigen“ sowie „Verhalten während der Fahrt“.

Das Angebot ist eine Kooperation von der Landeshauptstadt Wiesbaden mit ESWE Verkehr.

„Seit über zehn Jahren hat sich das Konzept bewährt“, betont Marion Hebding, Geschäftsführerin von ESWE Verkehr. „Durch die spielerische und altersgerechte Vermittlung der Regeln profitieren nicht nur die teilnehmenden Kinder, sondern auch alle anderen Fahrgäste. Neben mehr Sicherheit sorgt die Busschule auch für ein besseres Miteinander im Nahverkehr. Wir freuen uns über die weiterhin große Resonanz.“

Auch der Wiesbadener Stadtkämmerer und Dezernent für Schule und Kultur, Dr. Hendrik Schmehl, begrüßt das Projekt und hebt dessen pädagogischen Mehrwert hervor: „Die Busschule ist weit mehr als ein Verkehrsprojekt – sie ist eine wichtige Maßnahme zur Förderung der Selbstständigkeit und sozialen Kompetenz unserer Kinder.“

Weitere Informationen über Wiesbadens Mobilitätsdienstleister sind auf www.eswe-verkehr.de oder auch über die Kanäle in den sozialen Netzwerken abrufbar.



Bildquelle: ESWE Verkehr

